PRAXIS FÜR KINDER-
UND JUGENDMEDIZIN
BERLINER STRASSE

Einfache Maßnahmen zur Erstversorgung im Vergiftungsfall

Lassen Sie das Kind **Wasser, Tee oder Saft in kleinen Schlucken** und Mengen trinken.

Bei Säuren- und Laugenvergiftungen sollte dies **so schnell wie möglich** erfolgen.

Keine Milch verabreichen! Es ist kein Gegengift, sondern beschleunigt in vielen Fällen die Giftaufnahme durch den Darm.

Keinesfalls sollte das Kind **durch Reizung des Gaumensegels** mit dem Finger oder ähnliche Aktionen **zum Erbrechen gebracht werden**. Oft hat das für das Kind gefährliche Folgen.

Ebenfalls sollte **kein Salzwasser** verabreicht werden, um ein Erbrechen auszulösen. Dies hat zum Teil fatale Folgen.

Erstmaßnahmen bei Einatmung

- Für frische Luft sorgen, Vorsicht bei geschlossenen Räumen, Silos und Gruben.
- Betroffene Person warm zudecken, ruhig halten.

Erstmaßnahmen bei Augenkontakt

- Besonders bei Verätzungen durch Säuren, Laugen und Kalk: Augen sofort mindestens 10 Minuten unter fließendem Wasser spülen. Augenlider dabei gut offen halten. Wasserfluss direkt auf das Auge richten, um noch vorhandene Säure- bzw. Laugenreste so schnell wie möglich zu verdünnen und auszuspülen.

Erstmaßnahmen bei Hautkontakt:

- Benetzte Kleider sofort entfernen
- Betroffene Hautpartien ausgiebig unter fließendem Wasser spülen.

Erste Hilfe bei Bewusstlosigkeit

- Bewusstlose in Seitenlage bringen, Kopf nach unten gewendet.
- Keine Flüssigkeiten einflößen.
- Keinen Brechversuch unternehmen.
- Unverzüglich den Notarzt rufen!!!

Giftnotrufzentrale: Tel. 05 51 / 1 92 40

Notarzt: Tel. 112

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Holwedestr. 16: Tel. 05 31 / 595 1325

Partnerschaftsges. der Fachärzte
für Kinder- und Jugendmedizin
Dr. Schlicksbier | Dr. Özcan

Praxis für Kinder- u. Jugendmed.
Berliner Straße 112
38104 Braunschweig

TEL + 49 (0) 5 31 - 37 57 87
FAX + 49 (0) 5 31 - 2 33 84 36
www.kinderundjugendmedizin.de

Apotheker- und Ärztebank BS
Konto 0 008 198 098
BLZ 300 606 01